

Führung



Sicher und gesund führen – aber wie?

Wer führt, prägt entscheidend den Stellenwert von Sicherheit und Gesundheit im Unternehmen. Sicheres und gesundes Arbeiten als Ziel für alle Beschäftigten im Betrieb zu verankern ist im Tagesgeschäft nicht immer einfach. Dabei reichen häufig schon kleine, nicht aufwendige Dinge, um Risiken für die Beschäftigten zu vermeiden. Wenn Sie beispielsweise Schutzausrüstung konsequent nutzen und den Gebrauch auch bei Ihren Beschäftigten immer wieder prüfen, wird es für alle selbstverständlich sein, hier ebenso konsequent zu sein. Sie können auch gezielt anregen, dass sich Beschäftigte aktiv mit Vorschlägen einbringen, wie Arbeitsbedingungen verbessert werden können. Das fördert ein gutes Betriebsklima und erleichtert außerdem die Entstehung innovativer Ideen. So tragen Sie nachhaltig zum Erfolg Ihres Unternehmens bei.

Ihr Nutzen: Fachkräfte ansprechen und binden

Sichere und gesunde Arbeitsbedingungen sind gute Möglichkeiten, Berufliches und Privates zu verbinden. Sie können entscheidende Argumente für Bewerber sein, sich für Ihr Unternehmen zu entscheiden.

Weniger Unfälle und geringere Ausfallzeiten

Die Unfallzahlen von Unternehmen, die Sicherheit und Gesundheit selbstverständlich in Entscheidungen und Handlungen einbauen sind geringer als die anderer Unternehmen. Auch die Fehlzeiten reduzieren sich langfristig, wenn ein gutes und gesundes Betriebsklima etabliert wird.



Fragen zur Selbstreflexion

- Gehen Sie als Unternehmensleitung/Führungskraft in Sachen Sicherheit und Gesundheit mit gutem Beispiel voran?
- Werden bei Ihren betrieblichen Entscheidungen Sicherheit und Gesundheit Ihrer Beschäftigten berücksichtigt?
- Achten Sie darauf, Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Entscheidungen mit einzubeziehen?
- Begegnen Sie Ihren Teammitgliedern mit Wertschätzung und unterstützen Sie sie?
- Gibt es regelmäßige Gespräche mit Ihren Beschäftigten?
- Geben Sie Ihren Beschäftigten eine angemessene Rückmeldung zu Ihrer Arbeitsqualität?



Tipps

Beteiligung fördern

Gute Ideen und eine flexible Anpassung an neue Marktbedingungen sind heute zentrale Erfolgsfaktoren für Unternehmen. Das gelingt nur, wenn die Beschäftigten angeregt werden, auch eigene Ideen zu entwickeln und einzubringen. Eine intensive Beteiligung trägt auch dazu bei, dass Arbeitsbedingungen sicherer und gesünder gestaltet werden können. Die Gefährdungsbeurteilung kann sehr gut als Teil eines solchen kontinuierlichen Verbesserungsmanagements integriert werden.

Rückmeldung geben

Nur wer ausreichend miteinander kommuniziert, kann sicher, gesund und erfolgreich miteinander arbeiten. Dazu gehören auch Rückmeldungen zur Qualität der Arbeit. Wenn Beschäftigte wissen, was sie richtig und falsch machen, steigert das ihre Sicherheit bei der Arbeit und erhöht ihre Motivation. Gleichzeitig sorgt Feedback für Transparenz und ein besseres Unternehmensklima.



**Gute Führung
...vermittelt gemeinsame
Werte**